

Small-Fleet-Immobilisor

Elektronische Zugriffskontrolle für Stapler und Flurförderzeuge



Wer wir sind und was wir bieten

TRAKA ist der weltweit führende Spezialist für Schlüssel-, Geräte- und Zugriffsmanagement, mit über 50% seines jährlichen Umsatzes aus internationalen Geschäften. Unsere Systeme sind 24-stündig in vielen hochmodernen und anspruchsvollen Umgebungen im Einsatz. Die Anwendungsmöglichkeiten reichen von Flughäfen, Polizeistationen, weiträumigen Einkaufszentren, kommerziellen Distributions- und Logistikzentren bis hin zu militärischen Liegenschaften und Hochseeschiffen.

Auf der Basis des einzigartigen "Intelligenz-Bolzens" (iFOB) garantieren unsere intelligenten Schlüsselschränke und Fachanlagen ein gesichertes Zugriffsmanagement und die kompromisslose Umsetzung gültiger Arbeitsschutz und Arbeitssicherheitsbestimmungen. Auf Grund des restriktiven Zugriffs auf Schlüssel, Fahrzeuge, Gerätschaften und Gebäuden stellen Sie sicher, dass nur das von Ihnen autorisierte Personal den uneingeschränkten und jederzeitigen Zugriff auf die Vermögenswerte des Unternehmens besitzt. Diese Fähigkeit des Verwaltens, Protokollierens und Sicherns von Vermögenswerten verringert die Betriebskosten, stärkt die Rechenschaftspflicht, verbessert die Effizienz und erhöht die Produktivität, so dass ein zügiges Return-on-Investment (ROI) mit signifikanten jährlichen Einsparungen gegeben ist.



Einfach in der Bedienung – wirkungsvoll im Ergebnis



Mit Hilfe der elektronischen Zugriffskontrolle "**Small-Fleet Immobilisator**" von TRAKA gehört der unkontrollierte Einsatz von Staplern, Flurförderzeugen und Maschinen der Vergangenheit an. Der Small-Fleet Immobilisator definiert exakt die Zugriffsberechtigungen der autorisierten Personen und minimiert dadurch das Haftungsrisiko für die Geschäftsleitung.

Der Small-Fleet Immobilisator ersetzt das Zündschloß des Staplers oder dient als elektronischer Aktivierungsschlüssel einer Maschine. Die entsprechende Mikroelektronik für die Benutzererkennung befindet sich in einer kleinen robusten Metallbox, welche wahlfrei im Stapler oder in einer Maschine installiert werden kann. Auf Grund der Tatsache, dass die Immobilisator-Technologie nicht in die interne Elektronik des Staplers eingreift, ist sie absolut herstellerunabhängig und verletzt keine Garantiebestimmungen.

Der zugehörige [Traka-iFOB](#) besteht aus Metall und ist deshalb wesentlich robuster als RFID-Tags oder RFID-Karten aus Plastik. Auch das versehentliche Überfahren eines iFOBs beschädigt ihn nicht.

Who said there's no silver bullet?



Eine beliebige Anzahl von Personen können selektiv auf die entsprechenden Stapler, Flurförderzeuge und Maschinen konfiguriert werden. Für die personenbezogene Konfiguration ist keine Software und kein Computer notwendig.

Die Bedienung ist sehr einfach: Der graue Master-iFOB wird kurzzeitig in den Immobilisator Steckplatz gesteckt und wieder entnommen. Dann wird der Fahrer-iFOB kurzzeitig eingesteckt und wieder entnommen. Damit ist der Fahrer-iFOB auf das entsprechende Fahrzeug oder die Maschine synchronisiert und kann jetzt als elektronischer Aktivierungsschlüssel verwendet werden. Der Fahrer-iFOB besitzt einen internen Speicher und kann wahlfrei für max. 50 Fahrzeuge und/oder Maschinen konfiguriert werden. Die Anzahl der möglichen Personen die eine Berechtigung erhalten sollen ist unbegrenzt. Somit können jeder Person, entsprechend Ihrer Fahrerlaubnisse und Ihrer Kenntnisse, die Stapler, FFZs, Fahrzeuge und/oder Maschinen selektiv zugewiesen werden. Die Personen-iFOBs können entweder kontinuierlich an der Person getragen, oder wenn gewünscht, in einem Traka-Schlüsselschrank elektronisch gesichert deponiert werden.





Schlüsselmanagement

- Kontrollierter Zugriff auf Gebäudeschlüssel und Sicherheitsbereiche
- Restriktiver Schlüsselzugriff für Personal und Fremdfirmen
- 4-Augen-Prinzip für die Entnahme sensibler Schlüssel
- Personenbezogene Protokollierung aller Entnahmen und Rückgaben
- Automatische Alarmierung bei überfälligen Schlüsseln



Staplermanagement

- Schützt Flurförderzeuge jeglicher Art vor unberechtigtem Zugriff
- Personenbezogene Nachvollziehbarkeit verwendeter Flurförderzeuge
- Komplettes Flottenmanagement inklusive aller Fahrzeugparameter
- Elektronische Führerscheinkontrolle und optionale Alkoholkontrolle
- Automatische Servicebenachrichtigung bei defekten Flurförderzeugen mit der Möglichkeit der Notfalldeaktivierung als aktiver Arbeitsschutz



Werkzeugmanagement

- Personenbezogene Zugriffsberechtigung auf spezielle Werkzeuge und Servicekoffer
- Audit-Tool und protokollierte Objektbenutzung
- Verwaltung der gemeinsamen Nutzung der Gerätschaften zwischen MitarbeiterInnen und Fremdarbeitern, spart doppelte Werkzeughaltung und verbessert die Ausnutzung
- Kontrollierte Werkzeugausgabe erhöht das Verantwortungsgefühl und die Achtsamkeit beim Personal
- Automatische Überwachung der Kalibrier- und Service-Intervalle hält die Gerätschaften im optimalen Zustand



Funkgerätemanagement

- Alarmgesicherte Lagerung der Handsets verhindert Diebstahl und mutwillige Zerstörung der Geräte
- Funkgeräte sind rund um die Uhr verfügbar, ausschließlich für autorisiertes Personal
- Personenbezogene Protokollierung der Entnahme und Rückgabe definiert die Verantwortung und senkt Verluste und Schäden
- RFID-Fachinhaltserkennung überwacht jedes einzelne Funkgerät und ermöglicht die personenbezogene Ausgabe
- Integrierte Ladegeräte garantieren den optimalen Ladezustand entnommener Geräte



Objektmanagement

- Automatisierte Verwaltung und Kontrolle gemeinschaftlich genutzter tragbarer Geräte
- Optimal geeignet für Laptops, mobile Datenterminals, Barcode-Scanner, Kameras und Spezialgeräte
- Beschleunigt den Arbeitsbeginn durch die unmittelbare Verfügbarkeit einwandfreier Geräte. Verringert Stillstandszeiten und Rückfragen
- Garantiert die problemlose 24-stündige Verfügbarkeit aller Objekte für ausgewähltes Personal
- Traka32 vereinfacht die Verwaltung
- Automatisiert die Kontrolle und die Berichterstattung über die Nutzung aller Objekte
- Optimiert Safety & Security

